



Liebe Vereinsmitglieder,

der Mühlentag am 20. Mai war sehr erfolgreich. Hierrüber und über die neuesten Entwicklungen in und an unserer Mühle möchten wir hier mit dem 30ten Mühlenbrief berichten.

Jahreshauptversammlung

Am 7. Mai fand in der Alten Oberförsterei unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. 18 stimmberechtigte Mitglieder waren anwesend. Neben den Berichten des Vorstands über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und dem Kassenbericht von Andreas, fanden zwei Wahlen statt. Zunächst wurde für den turnusmäßig ausscheidenden Kassenprüfer Ole Rullhusen Sabine Rullhusen als Kassenprüferin gewählt. Kai

Uwe Bohn ist noch ein weiteres Jahr als Kassenprüfer im Amt. Für den ausscheidenden Schriftführer Raimund Schrader wurde Ole Rullhusen als neuer Schriftführer gewählt.

An dieser Stelle möchten wir uns für die jahrelange aktive Tätigkeit von Raimund im Vorstand bedanken. Er war von Anfang an als Schriftführer aktiv und hat außerdem oft den Pinsel geschwungen und weitere Tätigkeiten ausgeführt.

Wir bedanken uns bei unseren Spendern:

Restaurant zum Mühlenteich	300 €
Wilfried Rullhusen (90. Geburtstag)	735 €
Mitglieder:	119

Wir trauern um unsere
langjährigen Mitglieder

Heinz Neujahr
genannt Fuchs

&

Birgit Albers

Deutscher Mühlentag, Pfingstmontag den 20. Mai 2024, 11 bis 17.00 Uhr

Fotos: Kai-Uwe Bohn



Pünktlich um 11.00 Uhr öffnete unser Bassumer Bürgermeister Christian Porsch einen Sack Dinkel-Korn und damit auch die Mehlerzeugung nach 50 Jahren Stillstand. Zwar gab es schon am 22. März die erste Probemahlung, aber am Mühlentag 2024 wurde unsere Mühle offiziell wieder als produzierende Mühle geöffnet. Der Mühlentag war zu diesem frühen Zeitpunkt bereits sehr voll und alle Gäste lauschten den Reden von Christian Porsch und unserem Vorsitzenden Holger Rullhusen.



Unser kulinarisches Angebot an Würstchen und Pizza-Zungen wurde sehr gut angenommen. Tanja und Andreas Dymale kamen beim Würstchen braten kaum hinterher und ebenso sah es nebenan beim Belegen, Backen und Ausgeben der Pizza-Zungen aus. Vielen Dank an unsere helfenden Mitglieder Maren Hustedt und Leif Rullhusen, die die Pizzen vorbereiteten und an Ole Rullhusen beim Ausgeben. Stefanie Bomhoff kam vor dem Ofen beim Backen mächtig ins Schwitzen. Am Stand bei den Würstchen wurde auch unser erstes Mehl, Gries und Kleie gegen Spende angeboten und besonders das Mehl fand reißenden Absatz. Insgesamt haben wir mehr als 2000€ Überschuss



für den Verein erzielt. Ganz große Klasse. Vielen Dank an dieser Stelle auch an Erik Dymale, der am Stand geholfen hatte.

Der Kaffee und Kuchen Stand vom Restaurant zum Mühlenteich war ebenfalls sehr gut besucht und nach der Veranstaltung haben wir eine Spende in Höhe von 300€ erhalten. Vielen herzlichen Dank an das Restaurant zum Mühlenteich und hier in Person an Irmgard, Thorsten und Jacqueline Lau.

Und in der Mühle? Da war ebenfalls der Bär los. Großer Andrang im Maschinenhaus bei Georg Schröder und natürlich auch bei Florian Butt, unserem Müller. Er hat live auf der Mahlbühne Dinkel gemahlen und verpackt. Und natürlich über die Maschinen und unsere Tätigkeiten berichtet. Dies haben auch Maik Dannemann und Holger Rullhusen auf dem Mühlenhof bei Gästen getan.

Mit großem Interesse haben die Besucherinnen und Besucher auch die Dauer-Fotoausstellung von Stefanie Bomhoff angeschaut. Die Fotos zeigen die Mühle an den verschiedenen Stellen in dem Zustand, in dem wir die Mühle im Jahr 2015 übernommen hatten.

Die Organisation des Mühlentages hatten Tanja und Andreas Dymale übernommen. Vielen Dank an dieser Stelle für die gelungene Veranstaltung.



Fotos: Kai-Uwe Bohn

Öffnungszeiten unserer Mühle im Sommer und Herbst

Im Zuge der Zusammenarbeit im Mühlendreieck Diepholz, öffnen wir unsere Mühle im Sommer und Herbst an jedem 4. Sonntag im Monat von 14 – 17.00 Uhr. Die Wassermühle in Bruchmühlen und die Windmühle in Sulingen-Labbus sind dann ebenfalls geöffnet.

An diesen Öffnungstagen bieten wir auch unsere Mahlerzeugnisse an, die gegen eine Spende für die Erhaltung der Mühle zu bekommen sind. Da der Vorrat nur begrenzt ist, gerne Kontakt mit unserem Müller Florian Butt unter 0157 73213646 oder butt.muehlen@gmail.com aufnehmen.

Hier die Termine:

28. Juli,

25. August,

22. September und

27. Oktober

jeweils von 14 - 17 Uhr

Tätigkeiten in und an der Mühle

Im Mai hatte uns Werner Meyer-Ehlers die Backwaren vorbeigebracht, die er aus unserem Dinkelmehl gebacken hatte. Übrigens hatte uns Werner den Naturland Dinkel gespendet und somit war es auch mehr oder weniger sein Mehl. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Werner Meyer-Ehlers. Anfang Mai hatten Andreas Dymale und Georg Schröder die Holzdielen ersetzt und verlegt. Viel Arbeit auf der Mahlempore. Als Vorproduktion für den Mühlentag hatten Rüdiger Hagen und Florian Butt am 10. Mai weitere 100 Kg Dinkel vermahlen. Florian hatte danach auch gut zu tun die 500g Packungen Mehl, Gries und Kleie zu befüllen, zu etikettieren und mit der Sacknämaschine zu verschließen. Beim etikettieren hatte Tanja ihn unterstützt.



Von der Mühlenempore auf die Mahlbühne war die Stufe sehr hoch und besonders älteren Gästen fiel der Schritt schwer. Georg Schröder hat hier Abhilfe geschaffen und eine Zwischenstufe aus Holz gebaut.

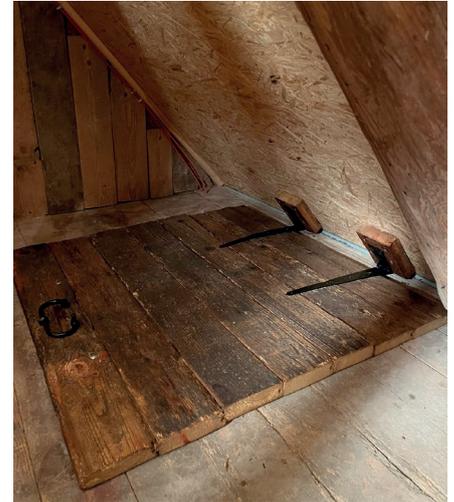


Tage vor dem Mühlentag war Stefanie Bomhoff damit beschäftigt die Teig-Rohlinge zu machen und zum Teil einzufrieren. Bei knapp 300 Pizzen eine kraftraubende Tätigkeit. Aber es hat sich gelohnt, hierzu mehr im Bericht über den Mühlentag.



Mittlerweile konnte durch Rüdiger Hagen und Florian Butt auch der Sechskantsichter für die Kontrollsichtung von Vollkornmehl nun endgültig fertiggestellt werden. Am 19. Juli wurde die Siebbespannung aufgezogen und Absacksvorrichtungen angebaut. Demnächst soll der Sichter mit

einer Partie Dinkel oder Roggen getestet werden. Dann können wir neben dem Auszugsmehl, dem beim Mahlvorgang anfallenden Grieß und der Kleie auch Vollkornmehle herstellen. Dies entweder alleinig jeweils mit dem Mahlgang, dem Walzenstuhl oder beider Aggregate in Kombination.



Georg Schröder hat sich darüber hinaus mit dem Wiedereinbau des mechanischen Sackaufzuges für den Innenbereich der Mühle befasst. Die einst zugengelassen Bodenluken für die Säcke wurden gänzlich neu gefertigt und im Spitzboden



eine Vorrichtung für die Kettentrommel und das Gaffelrad geschaffen.

Der Vorstand des Vereins Wassermühle Neubruchhausen e.V. wünscht Euch/Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Mit Mühlenfreundlichen Grüßen

Euer Vorstand des Wassermühle Neubruchhausen e. V.

Am Mühlenteich 1 · 27211 Bassum-Neubruchhausen
Telefon: 0151 / 152 505 84
info@wassermuehle-neubruchhausen.de

Vereinsregister-Nr. beim
Amtsgericht Walsrode NZS VR 201150
1. Vorsitzender Holger Rullhusen